



Know-how-Schutz im Unternehmen – Erfolgreiche Schutzkonzepte für den Ernstfall

Praxisseminar zum Umgang mit dem anstehenden Gesetz
zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG)

bitkom
akademie

Was tun Sie für Ihr Know-how?

Angemessene Schutzmaßnahmen werden zum Pflichtprogramm

Unternehmen müssen Schutzmaßnahmen implementieren, um im Ernstfall Schaden abwenden zu können

Sensibles Unternehmenswissen („Know-how“) unterliegt rechtlichem Schutz - allerdings nur dann, wenn Ihr Unternehmen „angemessene Schutzmaßnahmen“ implementiert hat. Das besagt die Geheimnisschutz-Richtlinie der EU sowie das voraussichtlich spätestens 2019 in Kraft tretende Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG). Unternehmen, die sensible Geschäftsgeheimnisse schützen wollen, sind zukünftig gut beraten, ihr Know-how durch geeignete Schutzmaßnahmen effektiv abzusichern – anderenfalls riskieren sie, dass abfließendes Know-how später nicht mehr mit Hilfe gerichtlicher Maßnahmen verteidigt werden kann. In diesem Seminar erfahren Sie alles zum Know-how-Schutz und dem aktuellen Gesetzesentwurf zum GeschGehG und erhalten konkrete Praxisanleitung zu wirkungsvollen Schutzkonzepten.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen des Geheimnisschutzes
- Regularien und Normen (Wirtschaftsgrundschutz, ISO27001, EU-Geheimnisschutzrichtlinie, GeschGehG)
- Wissensmanagement bei sensiblen Informationen
- Compliance- und Sicherheitsstrategien für das Unternehmen
- Schutzkonzepten & präventive Maßnahmen für Unternehmen
- Reaktionsmöglichkeiten bei Betriebsspionage und Geheimnisverwertung

Was lernen Sie in diesem Seminar?

In diesem Seminar erhalten Sie nicht nur einen strukturierten Überblick über die rechtlichen Änderungen, die die Richtlinie und das GeschGehG mit sich bringt. Wir beleuchten das Erfordernis der „angemessenen Schutzmaßnahmen“ unter rechtlichen, vor allem aber faktischen Maßnahmen, mit denen Sie Unternehmenswissen rechtssicher machen.

An wen richtet sich das Seminar?

Geschäftsführung sowie Leiter und Mitarbeiter alle Abteilungen die mit sensiblen Informationen betraut sind, wie z.B.: Recht, IP-/Patent, M&A, Forschung und Entwicklung, Unternehmenssicherheit/-kommunikation sowie Personen, die sich Geheimhaltungsvereinbarungen im Unternehmen beschäftigen.

Agenda

Know-how-Schutz im Unternehmen – Erfolgreiche Schutzkonzepte für den Ernstfall

TAG
1

10.00

Begrüßung durch die Seminarleiter

- Vorstellungsrunde & Erwartungshaltung der Teilnehmer

10.30-11.30

Was bedeutet Know-how-Schutz – Herausforderungen für Unternehmen

- Definition von „Know-how“
- Einführung in die Bewertungs- und Klassifizierungskriterien

11.30-11.45

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

11.45-13.15

Rechtliche Grundlagen des Know-how-Schutzes

- Systematik der Normen im Know-how-Schutz
- Geheimnisschutz national und international
- Die neue EU-Geheimnisschutzrichtlinie
- Der Entwurf des GeschGehG

13.15-14.15

Mittagspause

14.15-15.45

Wie kann ich angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen ableiten – die Bedrohungsanalyse Extern

- Für welche Akteure sind meine Geschäftsgeheimnisse relevant?
- Welche Angriffsvektoren werden dazu verwendet
- Erstellung einer Bedrohungsanalyse

15.45-16.00

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

Wie kann ich angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen ableiten – die Situationsanalyse Intern

- Faktoranalyse der eigenen Organisation (Strategie, Struktur und Kultur)
- Unternehmenskultur vs. Sicherheitskultur
- Faktorenanalyse der schützenswerten Güter
- Praxisbeispiele

17.30

Ende des ersten Seminartages

Agenda

Know-how-Schutz im Unternehmen – Erfolgreiche Schutzkonzepte für den Ernstfall

TAG
2

09.00-09.30

Begrüßung durch die Seminarleiter und Rückblick auf Tag 1

09.30-10.30

Wie kann ich angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen ableiten – Präventionsmaßnahmen

- Regularien und Normen (Wirtschaftsgrundschutz, ISO27001, EU-Geheimnisschutzrichtlinie etc.)
- Strategische und operative Maßnahmen
- Wirksamkeit und Reifegrade

10.30-11.00

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

11.00-12.30

Best Practices Wirtschaftsschutz

- Zuständigkeiten der Abteilungen Recht, Unternehmenssicherheit, HR, und Operations
- Unternehmenstypische Probleme im Geheimnisschutz
- Vertraglicher Schutz von Geschäfts-/Betriebsgeheimnissen
- Compliance-Konzept

12:30-13.30

Mittagspause

13.30-14.45

Der Mitarbeiter im Focus

- Arbeitsrechtlicher Rahmen für Maßnahmen im Wirtschaftsschutz
- Schutzmaßnahmen aus dem HR-Bereich
- Strategien zum Umgang mit den Mitarbeitern

14.45-15.15

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking

15.15-17.00

Wie kann ich angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen ableiten – Was tun im Anlaßfall?

- Erhebungs- und Ermittlungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit Behörden
- Zivilrechtliche Rechtsverfolgung und Strategie

17.00

Ende des Seminars



Ihre Referenten



David Zieglmayer

Partner
LEXANTIS Rechtsanwälte

David Zieglmayer ist Prozessrechtler und verteidigt tagtäglich das geistige Eigentum und Know-how von Unternehmen. Er hat über 12 Jahre Erfahrung als Anwalt und war langjährig in einer großen internationalen Kanzlei tätig, mit Schwerpunkt in der Prozessführung im gewerblichen Rechtsschutz und Wettbewerbsrecht. David Zieglmayer vertritt Unternehmen regelmäßig in Auseinandersetzungen um Know-how und Betriebsgeheimnisse. David Zieglmayer ist Dozent zum Know-how-Schutz an der Philipps-Universität Marburg.



Prof. Martin Langer

Leiter Fachbereich Risiko- und Sicherheitsmanagement
FH Campus Wien

Martin Langer ist Professor an der FH Campus Wien und Studiengangsleiter für den Bachelorstudiengang Integriertes Sicherheitsmanagement und den Masterstudiengang Integriertes Risikomanagement. Davor war er Berater für Risiko- und Krisenmanagement und ist Absolvent des Strategischen Führungslehrgangs der österreichischen Bundesregierung. Ein Forschungsschwerpunkt ist das Thema Wirtschafts- und Industriespionage.



Björn Schmelter

Senior Manager
HiSolutions AG

Björn Schmelter ist Senior Manager in der HiSolutions AG. Er berät und begleitet Unternehmen und Behörden bei der Einführung von Informationssicherheits-, Business Continuity- sowie Compliance Management-Systemen. Herr Schmelter ist Certified Lead Auditor für Managementsysteme nach ISO 27001 und ISO 22301 und Enterprise Risk Manager (Univ.). Daneben verantwortet er die Themen Informationssicherheit und Wirtschaftsgrundschutz als Produktverantwortlicher innerhalb der HiSolutions AG und ist als Dozent an der HWR Berlin zum Thema Wirtschaftsgrundschutz tätig.

Shortfacts



Preise

1.950 €* Regulär

1.750 €* für Bitkom-Mitglieder

**Die angegebenen Preise sind in Netto-Beträgen ausgewiesen.*



Termine und Veranstaltungsorte

Die Termine entnehmen Sie bitte der Website der Bitkom Akademie. [hier ↗](#)

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gern.

Bitkom Akademie | Albrechtstraße 10 | 10117 Berlin
T 030 27576-540 | info@bitkom-akademie.de
Weitere Seminare finden Sie unter www.bitkom-akademie.de

bitkom
akademie